



INFORMATIONSVORLAGE

VORL.NR. 399/20

Federführung:

FB Nachhaltige Mobilität

Sachbearbeitung:

Ahbe, Christine
Scheuermann, Martin

Datum:

02.11.2020

Betreff:

Öffentliche Ausschreibung von Carsharing-Stellplätzen in Ludwigsburg

Bezug SEK:

Masterplan 8 (Mobilität) / SZ 4 / OZ 2

Bezug:

Anlagen:

Anlage 1: Übersichtsplan Carsharing-Stellplätze

Mitteilung:

Zusammenfassung

Die Stadtverwaltung plant im Dezember 2020 eine öffentliche Ausschreibung zur Vergabe von Carsharing-Stellplätzen im öffentlichen Raum.

Grundlage hierfür ist das in 2017 vom Bundestag verabschiedete Carsharinggesetz sowie das geänderte Straßengesetz Baden-Württemberg mit dem neuen § 16a zur "Sondernutzung durch Carsharing" (Veröffentlichung im Februar 2019).

Insgesamt sollen im Zuge des transparenten und diskriminierungsfreien Vergabeverfahrens im Stadtgebiet Ludwigsburg max. 26 stationsbasierte Carsharing-Stellplätze an 14 Standorten im Stadtgebiet Ludwigsburg mittels straßenverkehrsrechtlicher Sondernutzung an interessierte Carsharing-Anbieter vergeben werden. Zwanzig Stellplätze davon befinden sich in der erweiterten Innenstadt (9 im unmittelbaren Umfeld des Bahnhofs, 11 in der erweiterten Innenstadt) sowie 6 in den Stadtteilen. Alle Flächen befinden sich im Eigentum der Stadt. Die Stellplätze liegen direkt am Straßenraum, das heißt nicht in Parkhäusern, Innenhöfen o.ä. (vgl. Übersichtsplan mit der Lage der Stellplätze in der Anlage 1.

Da der Betrieb der Stellplätze für potentielle Anbieter insgesamt wirtschaftlich sein muss, ist nicht gewährleistet, dass auf allen ausgewählten Stellplätzen tatsächlich ein Carsharing-Angebot realisiert wird, dies gilt insbesondere für die Stellplätze in den Stadtteilen.

Gleichwohl hält es die Stadt Ludwigsburg zur Förderung der nachhaltigen Mobilität für geboten, hier ein Angebot zu schaffen, um – verbunden mit entsprechendem Marketing – perspektivisch auch dort eine Nachfrage und Auslastung generieren zu können. Daher soll in der Ausschreibung die Vergabe von jeweils mehreren Innenstadt-Stellplätzen an die Bedingung gekoppelt werden, auch einzelne Carsharing-Stationen in den Stadtteilen zu betreiben.

Standort-Nr.	Bezeichnung / Straße	Stadtteil	Stellplätze
1	Pflugfelder Straße	West	max. 4
2	Karlstraße	Mitte	max. 2
3	Leonberger Straße	Mitte	max. 3
4	Abelstraße / Schützenstraße	Mitte	1
5	Marstallstraße	Mitte	1
6	Richard-Wagner-Straße	Süd	max. 2
7	Hohenzollernstraße	Süd	1
8	Gänsfußallee/ Mörikestraße	West	max. 2
9	Reuteallee/S-Bahn-Halt Favorite	Eglosheim	max. 4
10	Reichertshalde	Hoheneck	1
11	Comburgstraße	Oßweil	max. 2
12	Wettemarkt	Oßweil	1
13	Austraße/ Lechtstraße	Neckarweiningen	1
14	Scholppenäcker	Neckarweiningen	1
Summen:			max. 26

Tabelle 1: Liste der auszuschreibenden Standorte für Carsharing-Stellplätze im öffentlichen Raum

Ziele

Mit der Ausschreibung soll das Netz an Carsharing-Angeboten im Ludwigsburger Stadtraum verdichtet werden. Dies soll dazu beitragen, die multimodale Verkehrsmittelnutzung zu fördern, den MIV zu reduzieren und die Luftqualität zu verbessern.

Verkehrliche Entlastung durch Reduzierung der Motorisierungsquote

Kunden stationsbasierter Carsharing-Angebote nutzen erfahrungsgemäß primär zunächst Verkehrsmittel des Umweltverbunds. Lediglich für größere Transporte oder für Fahrten zu Zielen, die mit Bus und Bahn oder dem Fahrrad nicht bzw. nur schwer erreichbar sind, sowie für einzelne Fahrten z.B. für größere Einkäufe benötigen sie die verlässliche Möglichkeit, auf ein gut erreichbares Carsharing-Fahrzeug zugreifen zu können. Dies schafft vielfach die Voraussetzung, ggf. auf den Besitz eines eigenen Pkw oder auch die Anschaffung eines Zweitautos verzichten zu können, wie in verschiedenen Studien belegt wurde.

Verbesserte Wahrnehmung der Carsharing-Fahrzeuge an Stationen im öffentlichen Raum

Durch die werbewirksame Einrichtung der Carsharing-Stationen im öffentlichen Raum werden Bewohner/innen auf das Angebot aufmerksam gemacht. Möglichst nah an einer Bushaltestelle und ggf. in Kombination mit einer RegioRad-Station können perspektivisch „Mobilitätspunkte“ entstehen, an denen Bewohnerinnen und Bewohnern attraktive Alternativen zur Nutzung eines eigenen Pkw sichtbar und wiedererkennbar angeboten werden.

Ersatz für bestehende, provisorische Stellplätze am Arsenalplatz

Einige der neu zu vergebenden Stellplätze im öffentlichen Straßenraum dienen als Ersatz für die derzeitigen sechs Carsharing-Stellplätze auf dem Arsenalparkplatz. Diese Stellplätze wurden Anfang 2019 per Sondernutzungserlaubnis an den Carsharing-Anbieter stadtmobil carsharing AG als Ersatz für den Entfall von zehn Stellplätzen auf einem Grundstück in der Karlstraße zur Verfügung gestellt.

Auf dieser Fläche wird nun das Projekt „Half-Long-Charles“ realisiert. Da regelmäßig Veranstaltungen auf dem Arsenalplatz stattfinden, sind die Carsharing-Stellplätze oft mehrfach im Jahr zu räumen. Es braucht deshalb eine dauerhafte und attraktive Lösung.

Derzeitiges Carsharing-Angebot in Ludwigsburg



Quelle: stadtmobil

In 2019 nutzten bereits 610 Kunden die 24 Fahrzeuge der stadtmobil carsharing AG, verteilt auf 10 Standorte im Ludwigsburger Stadtgebiet. Diese Stellplätze befinden sich - aufgrund der lange fehlenden Rechtsgrundlage zur Ausweisung von Carsharing-Stellplätzen im öffentlichen Raum – entweder auf Privatgrundstücken oder vereinzelt ohne fest zugewiesenen Stellplatz in Straßen mit nicht zu hohem Parkdruck im öffentlichen Straßenraum.

1. Ludwigsburg Bahnhof	4 Fahrzeuge	Parkhaus
2. Arsenalplatz	6 Fahrzeuge	Parkplatz/ Sondernutzungserlaubnis
3. Uhlandstraße	3 Fahrzeuge	Private Fläche/ KSK
4. Rathaus	1 E-Fahrzeug	
5. Osterholzallee	1 Fahrzeug	Private Fläche/ Kirche
6. Katharinenstraße	1 Fahrzeug	Straßenraum/ nicht reserviert
7. Klinikum	3 Fahrzeuge	Private Fläche/ Klinikum
8. Schorndorfer Str. 78	2 Fahrzeuge	Private Fläche/ Kirche
9. Comburgstraße	1 Fahrzeug	Straßenraum/ nicht reserviert
10. Hartwigstraße	1 Fahrzeug	Private Wohnungsbaufäche
Insges. 23 Fahrzeuge		

Tabelle 2: Liste der heutigen Carsharing-Stellplätze im Stadtgebiet der stadtmobil carsharing AG

Unterschriften:

Matthias Knobloch

Finanzielle Auswirkungen?				
☒ Ja	☐ Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt		Produktgruppe 5410-067		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart		42* Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		☐ Ja ☐ Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
67205001	42120010			

Verteiler:

DI, DII, DIII, DIV, 23, 32, 60-STEP, 61, 67, TELB